

## Freiwillig ohne Unterkunft: Münchner wagt waghalsiges Mallorca-Experiment!

Ein Münchener plant, 30 Tage ohne Unterkunft am Ballermann zu verbringen: Ein Experiment mit Budget und Sicherheitswarnungen.



**Ballermann, Mallorca, Spanien** - Der Ballermann auf Mallorca zieht in dieser Saison wieder zahlreiche Urlauber an. Unter ihnen ist der 18-jährige Freddy aus München, der plant, 30 Tage ohne Unterkunft zu verbringen. Mit einem Budget von lediglich 300 Euro möchte er sein Experiment am berühmten Strand durchführen. Trotz der Risiken, die mit diesen Reisen verbunden sind, fühlt sich Freddy sicher und gibt anderen den Rat, mit kürzeren Aufenthalten zu beginnen, etwa einem Wochenende oder einer Nacht. Dabei betont er die Notwendigkeit von Abenteuerlust und Vorsicht, insbesondere in Anbetracht der steigenden Kriminalität am Ballermann. Dies wurde auch in einer aktuellen Warnung bestätigt, die besagt, dass Urlauber zurückhaltend und nicht aggressiv auftreten sollten, um nicht in

gefährliche Situationen zu geraten. Freddy selbst hat bislang keine negativen Erfahrungen gemacht, warnt jedoch vor Schlägereien und Diebstählen.

Die anstehenden Probleme mit Taschendieben sind jedoch ein ernstzunehmendes Thema. Berichten von **Merkur** zufolge nimmt die Kriminalität am Ballermann zu, wodurch mit einem schlechten Gefühl verbundenes Reisen zur Realität wird. Während Mallorca beispielsweise traditionell als ein sicheres Urlaubsziel galt, zeigen aktuelle Vorfälle, dass die Situation sich verschlechtert hat. Urlauber werden regelmäßig bestohlen, und Anwohner äußern ihr Unbehagen gegenüber der steigenden Anzahl an brutalen Raubüberfällen. Die Stadtverwaltung sieht sich in der Kritik, nicht genügend gegen diese Probleme vorzugehen. Einheimische trauen sich teils nicht mehr, nachts auf die Straße zu gehen.

## **Sicherheitshinweise für Touristen**

Die Behörden auf den Balearen haben daher einen umfangreichen Regelkatalog veröffentlicht. Laut **Reisereporter** umfasst dieses Dokument über einhundert Seiten mit wertvollen Informationen zur Sicherheit für Urlauber auf Mallorca, Menorca und Ibiza. Wesentliche Tipps, um Diebstählen vorzubeugen, sind:

- Handtasche oder Rucksack gut verschließen.
- Gepäck stets im Auge behalten und festhalten.
- Keine großen Bargeldmengen in der Öffentlichkeit zeigen.
- Keinen Schmuck zum Strand mitnehmen.
- In Hütchenspiele nicht verwickeln lassen.
- Wertgegenstände nicht im Auto lassen, auch nicht sichtbar.

Diese Empfehlungen sind generell hilfreich und gelten nicht nur für Mallorca, sondern sind auch in anderen Ländern von Bedeutung. Die Guardia Civil warnt zusätzlich, dass besonders

Ausländer häufig Opfer von Taschendieben werden.

Insgesamt bleibt festzustellen, dass trotz der schönen Urlaubserlebnisse am Ballermann ein klares Bewusstsein für die Risiken notwendig ist. Freddy könnte schriftlich sein Experiment dokumentieren und damit anderen aufzeigen, wie abwechslungsreich und gleichzeitig herausfordernd ein Aufenthalt an diesen beliebten Stränden sein kann. Er plant bereits eine Fortsetzung seines Abenteuers, um noch mehr Erkenntnisse über das Leben im Urlaub zu gewinnen.

Details	
<b>Vorfall</b>	Diebstahl, Raub
<b>Ort</b>	Ballermann, Mallorca, Spanien
<b>Festnahmen</b>	5
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.derwesten.de">www.derwesten.de</a></li><li>• <a href="http://www.merkur.de">www.merkur.de</a></li><li>• <a href="http://www.reisereporter.de">www.reisereporter.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.net](http://n-ag.net)**